



Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin XXI. Wahlperiode

Kleine Anfrage Antwort

KA/066/XXI

| | | |
|-----------------------------|--------------|------------|
| Fragesteller: | Eingang: | 28.03.2022 |
| von Chelstowski, Max | Weitergabe: | 29.03.2022 |
| Fraktion der SPD | Fälligkeit: | 03.05.2022 |
| Antwort von: | Beantwortet: | 28.04.2022 |
| BA/SUV | Erledigt: | 28.04.2022 |

Situation auf den Grundstücken Wildmeisterdamm 249/253

Fragestellung des Bezirksverordneten:

1. Wer sind die Eigentümer:innen der betreffenden Grundstücke Wildmeisterdamm 249/253?
2. Werden die im Rahmen der Neubauoffensive der landeseigenen Wohnungsbaugesellschaft GEWOBAG vorgestellten Pläne zur Bebauung der Grundstücke am alten Bahnhof Buckow weiterverfolgt?
3. Hat das Bezirksamt mit den dort angesiedelten Unternehmen über etwaige Verlagerungen der Betriebe gesprochen?
4. Sind dem Bezirksamt Beschwerden der Nachbar:innen über nächtliche Lärmbelästigungen, die von den betreffenden Grundstücken ausgehen, bekannt?
5. Falls ja: Welche Maßnahmen hat das Bezirksamt dagegen ergriffen?

Antwort des Bezirksamtes:

Sehr geehrter Herr Vorsteher,
sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr von Chelstowski,

das Bezirksamt beantwortet Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Zu 1.

Eine öffentliche Nennung der Eigentümerin / des Eigentümers ist nicht möglich. Soweit ein berechtigtes Interesse besteht, kann im Grundbuchamt des Amtsgerichts Neukölln eine entsprechende Beauskunftung erfolgen.

Zu 2.

Es handelt sich um ein Projekt einer privaten Projektentwicklungsgesellschaft, die in der Vergangenheit eine Zusammenarbeit mit der Gewobag angestrebt hat. Die Projektentwicklungsgesellschaft ist Eigentümerin des Grundstücks Wildmeisterdamm 249. Der Projektentwicklungsgesellschaft wurde durch das Bezirksamt mitgeteilt, dass Voraussetzung für eine Wohnungsbauentwicklung auf dem Grundstück Wildmeisterdamm 249 eine Verlagerung des Gewerbebetriebs auf dem Grundstück Wildmeisterdamm 253 ist. Grundsätzlich wird seitens des Bezirksamtes eine gemeinsame Entwicklung der Grundstücke Wildmeisterdamm 249 und 253 favorisiert.

Zu 3.

Das Bezirksamt hat mit dem ansässigen Betrieb über die angestrebte Entwicklung auf dem Nachbargrundstück Wildmeisterdamm 249 gesprochen. Dem Bezirksamt ist bekannt, dass der ansässige Betrieb ein Interesse an einem neuen Betriebsgrundstück hat. Die Projektentwicklungsgesellschaft beabsichtigt dem derzeitigen Nutzer des Grundstücks Wildmeisterdamm 253 bei der Suche nach einem Alternativgrundstück behilflich zu sein.

Zu 4. und 5.

Die letzte Lärmbeschwerde zu dieser Adresse datiert vom 08.07.2019. Es wurden keine Maßnahmen ergriffen. Grund: Die Beschwerdeführerin wurde durch das Ordnungsamt seinerzeit angeschrieben, hat sich zu den Nachfragen aber nicht mehr zurückgemeldet. Weiteren Beschwerden zu der Thematik oder Örtlichkeit gingen im Ordnungsamt seitdem nicht ein.

Jochen Biedermann
Bezirksstadtrat